

Einführung in die Pragmatik und Texttheorie

Übungsblatt: Informations-Struktur

(Note: Words printed in CAPITALS are stressed, i.e., carry a pitch accent. Other words are not stressed.)

Question 1. *What is Information Structure? Explain the Theme-Rheme and the Background-Focus partitionings. Give illustrative examples of sentences which differ in Information Structure, and explain how they get interpreted.*

Solution . . .

⊗

Question 2. *What is the question test for Information Structure? Explain its use, and illustrate it on examples.*

Solution . . .

⊗

Question 3. *What Information Structure partitioning(s) do the sentences in (1) have? Explain your answers in terms of the question test for Information Structure.*

- (1) a. *Das deutsche Mädchen kaufte eine seidene BLUSE.*
- b. *Das deutsche Mädchen kaufte eine SEIDENE Bluse.*
- c. *Das deutsche Mädchen KAUFTE eine seidene Bluse.*
- d. *Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine seidene Bluse.*
- e. *Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine seidene Bluse .*
- f. *Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine SEIDENE Bluse.*
- g. *Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine SEIDENE Bluse.*
- h. *Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine seidene BLUSE.*
- i. *Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine seidene BLUSE.*

Solution The sentences have the Information Structure partitioning(s) shown below. Matching questions are provided which license the Information Structure in terms of the question test: the question establishes the Theme, and the Rheme corresponds to the part that answers the question. Additionally, the question may establish alternatives, in which case the Focus is the part which distinguishes a Theme or a Rheme from the alternative(s) in context.

(1') a. Was ist passiert?

Das deutsche Mädchen kaufte eine seidene BLUSE.
Rheme

Was hat das deutsche Mädchen gemacht?

Das deutsche Mädchen kaufte eine seidene BLUSE.
Theme Rheme

Was hat das deutsche Mädchen gekauft?

Das deutsche Mädchen kaufte eine seidene BLUSE.
Theme Rheme

Ich weiß, dass das deutsche Mädchen eine seidene Jacke trägt.
Aber, was hat das deutsche Mädchen gekauft?

Das deutsche Mädchen kaufte eine seidene BLUSE .
Theme Focus
Rheme

b. Ich weiß, dass das deutsche Mädchen eine Bluse aus Baumwolle trägt. Aber, was hat das deutsche Mädchen gekauft?

Das deutsche Mädchen kaufte eine SEIDENE Bluse.
Theme Focus
Rheme

c. Was hat das deutsche Mädchen mit eine seidene Bluse gemacht?

Das deutsche Mädchen KAUFTE eine seidene Bluse.
Theme Theme
Focus
Rheme

d. Wer hat eine seidene Bluse gekauft?

Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine seidene Bluse.
Rheme Theme

*Ich weiß, dass die deutsche Frau eine seidene Bluse gekauft hat.
Wer noch hat eine seidene Bluse gekauft?*

Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine seidene Bluse.

⏟
⏟
Focus
Theme
⏟
⏟
Rheme

e. *Ich weiß, dass das amerikanische Mädchen eine seidene Bluse gekauft hat. Wer noch hat eine seidene Bluse gekauft?*

Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine seidene Bluse.

⏟
⏟
Focus
Theme
⏟
⏟
Rheme

f. *Ich weiß, dass das amerikanische Mädchen eine Bluse aus Baumwolle gekauft hat. Aber, was hat das deutsche Mädchen gekauft?*

Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine SEIDENE Bluse.

⏟
⏟
Focus
Focus
⏟
⏟
Theme
Rheme

Ich weiß, dass das amerikanische Mädchen eine Bluse aus Baumwolle gekauft hat. Aber, wer hat eine seidene Bluse gekauft?

Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine SEIDENE Bluse.

⏟
⏟
Focus
Focus
⏟
⏟
Rheme
Theme

g. *Ich weiß, dass eine deutsche Frau eine Bluse aus Baumwolle gekauft hat. Aber, was hat das deutsche Mädchen gekauft?*

Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine SEIDENE Bluse.

⏟
⏟
Focus
Focus
⏟
⏟
Theme
Rheme

Ich weiß, dass eine deutsche Frau eine Bluse aus Baumwolle gekauft hat. Aber, wer hat eine seidene Bluse gekauft?

Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine SEIDENE Bluse.

⏟
⏟
Focus
Focus
⏟
⏟
Rheme
Theme

- h. *Ich weiß, dass ein amerikanisches Mädchen ein seidenes Kleid gekauft hat. Aber, was hat das deutsche Mädchen gekauft? OR: Ich weiß, was ein amerikanisches Mädchen gekauft hat. Aber, was hat das deutsche Mädchen gekauft?*

Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine seidene BLUSE .



Ich weiß, dass ein amerikanisches Mädchen ein seidenes Kleid gekauft hat. Aber, wer hat eine seidene Bluse gekauft?

Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine seidene BLUSE .



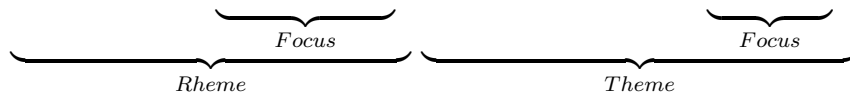
- i. *Ich weiß, dass eine deutsche Frau ein seidenes Kleid gekauft hat. Aber, was hat das deutsche Mädchen gekauft? OR: Ich weiß, was eine deutsche Frau gekauft hat. Aber, was hat das deutsche Mädchen gekauft?*

Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine seidene BLUSE .



Ich weiß, dass eine deutsche Frau ein seidenes Kleid gekauft hat. Aber, wer hat eine seidene Bluse gekauft?

Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine seidene BLUSE .



⊛

Question 4. *Consider all combinations of the questions in (2) and the sentences in (3). Decide which combinations are good matches as question-answer pairs according to the question test for Information Structure, and which combinations are not good matches. Explain why, by providing the Information Structure of the sentences and explaining how the question test applies.*

- (2) a. Was ist passiert?
 b. Was hat das deutsche Mädchen gemacht?
 c. Was hat das deutsche Mädchen gekauft?
 d. Wer hat eine seidene Bluse gekauft?
 e. Welches Mädchen hat eine seidene Bluse gekauft?
 f. Welche Bluse hat das deutsche Mädchen gekauft?
 g. Was hat das deutsche Mädchen mit einer seidene Bluse gemacht?
- (3) a. Das deutsche Mädchen kaufte eine seidene BLUSE.
 b. Das deutsche Mädchen kaufte eine SEIDENE Bluse.
 c. Das deutsche Mädchen KAUFTE eine seidene Bluse.
 d. Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine seidene Bluse.
 e. Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine seidene Bluse .
 f. Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine SEIDENE Bluse.
 g. Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine SEIDENE Bluse.
 h. Das DEUTSCHE Mädchen kaufte eine seidene BLUSE.
 i. Das deutsche MÄDCHEN kaufte eine seidene BLUSE.

Solution . . .

⊗

Question 5.

In den folgenden Beispielen in (4), gibt jede Q. einen Kontext für die entsprechende A. Geben Sie die Informations-Struktur für die Sätze in A.

- (4) a. Q. Ich weiß dass das amerikanische Mädchen einen ledernen Mantel kauft. Aber was kauft das deutsche Mädchen?
 A. Das DEUTSCHE Mädchen kauft eine **SEIDENE BLUSE**.
- b. Q. Ich weiß dass der deutsche Junge einen ledernen Mantel kauft. Aber wer kauft eine ledernen Hosen?
 A. Das deutsche **MÄDCHEN** kauft eine ledernen HOSEN.
- c. Q. Ich weiß dass der deutsche Junge einen ledernen Mantel trägt. Aber was tut das deutsche Mädchen mit dem ledernen Mantel?
 A. Das deutsche MÄDCHEN **VERKAUFT** den ledernen Mantel.

Solution

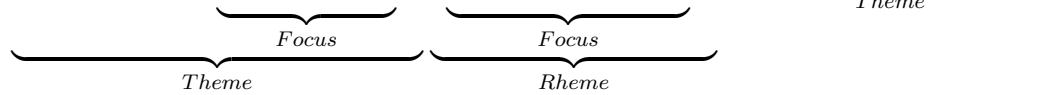
(4a') Das DEUTSCHE Mädchen kauft eine **SEIDENE BLUSE**.



(4b') Das deutsche **MÄDCHEN** kauft eine ledernen HOSEN.



(4c') Das deutsche MÄDCHEN **VERKAUFT** den ledernen Mantel.



⊛

Question 6. Welcher Bedeutungsunterschied entsteht zwischen (5a) und (5b) auf Grund der unterschiedliche Informationsstruktur, die die zwei Sätze haben? Erklären Sie den Bedeutungsunterschied auf Grund von dem Unterschied in der Informationsstruktur.

(5) a. Einen Seniorenpass muss man ZEIGEN.

Theme Rheme

b. Man muss einen SENIORENPASS zeigen.

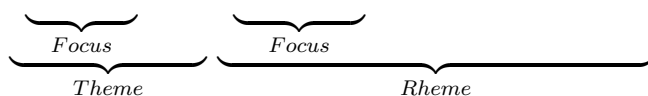
Rheme

Solution (5a) is interpreted as assuming a context in which we are talking about people with seniorpasses (or, about seniorpasses and what one has to do with them); a close paraphrase of (5a) is Falls man einen Seniorpas hat, muß man es zeigen. On the other hand, (5b) is interpreted as talking about what (every)one has to do (for example, when entering a bus), so it means the same as Jede mensch muß einen seniorpass zeigen, and therefore it seems to imply that everyone must have a seniorpass. (5b) is an all-Rheme sentence, and thereby its Infomation Structure does not give rise to any presuppositions, whereas in (5a), seniorpass belongs to the Theme, and therefore there is a presupposed set of Rheme-alternatives of the form What does one do with a seniorpass?

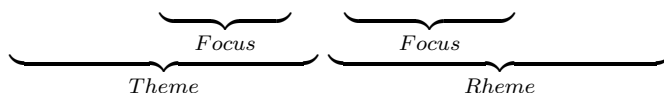
⊛

Question 7. *Given the sentences in (6a) und (6b) and their Information Structure as indicated, provide the corresponding questions in the sense of the question test, that license the given given Information Structure. Explain your answers.*

(6) a. HANS hat PETRA ein Buch geliehen.



b. Hans hat PETRA ein BUCH geliehen.



Solution . . .

⊛

Question 8. *Durch welche Mittel wird Informationsstruktur eralisiert? Um verschiedene möglichkeiten zu demonstrieren, ersetzen Sie in der Frag-Antwort paren in (7) und (8) die kurzen Antworten mit jeweils ein Paar vollen Antworten mit verschiedenen Informations-Struktur Realisierungs-Alternativen. (Sie können wählen ob Sie multiple Alternativen in englisch, deutsch oder Ihre Muttersprache (mit Wort-zu-Wort Überetzung) geben).*

(7) Q. Ich weiß das Hans Opera mag. Aber was mag Peter?
A. **MUSICALS.**

(8) Q. Ich weiß das Hans Opera mag. Aber wer mag Musicals?
A. **PETER.**

Solution *Information Structure realization means include intonation, word order, syntactic constuctions (such as clefts or passivization) and in some languages, morpholical marking. Below are some possible alternative realisations in English. The important thing is that in (7), “Peter” always belongs to the Rheme, and “Musicals” to the Theme. In (8) it is the other way round.*

- (7) a. Peter likes **MUSICALS**.
 b. **MUSICALS** are what Peter likes.
 c. What Peter likes are **MUSICALS**.
 d. It is **MUSICALS** that Peter likes.
 e. Peter's favourite are **MUSICALS**.
 f. **MUSICALS** are Peter's favourite.
- (7) a. **PETER** likes Musicals.
 b. **PETER** is the one who likes musicals.
 c. The one who likes musicals is **PETER**.
 d. It is **PETER** who likes musicals.
 e. Musicals are liked by **PETER**.

⊗

Question 9. Welche Mengen von alternativen Propositionen werden durch die Informationsstruktur von der Antwort in der folgenden Frag-Antwort paaren präsupponiert?

- (9) Q. Ich weiß das dass amerikanische Mädchen einen ledernen Mantel kauft. Aber was kauft das deutsche Mädchen?
 A. Das DEUTSCHE Mädchen kauft eine **SEIDENE BLUSE**.
- (10) Q. Ich weiß dass der deutsche Junge einen ledernen Mantel kauft. Aber wer kauft eine ledernen Hosen?
 A. Das deutsche **MÄDCHEN** kauft eine ledernen HOSEN.

Solution

- (9) i. The Theme presupposes a Theme-alternative set:
 { German girl buys something,
 American girl buys something,
 French girl buys something, etc. }
- ii. The Rheme presupposes a Rheme-alternative set:
 { German girl buys silk blouse,
 German girl buys lether coat,
 German girl buys wollen pullower, etc. }

- (10') i. The Theme presupposes a Theme-alternative set:
 { Someone buys leather trousers,
 Someone buys leather coat,
 Someone buys leather jacket, etc. }
- ii. The Rheme presupposes a Rheme-alternative set:
 { German girl buys leather trousers,
 German boy buys leather trousers,
 American girl buys leather trousers,
 American boy buys leather trousers, etc. }

⊗

Question 10. Explain the notion of “common ground” (also: “discourse model”). Which entities are considered to be in the common ground?

Solution . . .

⊗

Question 11. According to Prince, entities that are in the common ground can have different “familiarity status”. What degrees of familiarity does Prince distinguish? Explain her taxonomy, and illustrate the differences on simple examples.

Solution

Brand new A new entity, previously unused in the discourse and unknown to the hearer is introduced into the discourse model (common ground).
 Example: Peter bought a car.

Unused A new entity, previously unused in the discourse, but already known to the hearer is introduced into the discourse model (common ground).
 Example: Do you like Goethe.

Inferrable A new entity is introduced, previously unused in the discourse, but known to the hearer through an associative link to some entity which already is in the discourse model (common ground). Example: Peter bought a car. The motor has been acting up.

Containing Inferrable Special case of inferrable: A new entity is introduced, previously unused in the discourse, but known to the hearer because it is a member of a set which already is in the discourse model (common ground). Example: I met one student from my class in the park.

Textually evoked *An entity which is already in the discourse model (common ground), because it was previously mentioned, is accessed. Example: Peter bought a car. It | The car | The vehicle was expensive.*

Situationally evoked *An entity is accessed which is already in the discourse model (common ground), because it is known both to the speaker and to the hearer because it is in the physical surroundings (i.e., in a room). Example: The windows would need cleaning.*

⊗

Question 12. *What is the relationship between familiarity status of an entity in the common ground and the linguistic form of the expression that refers to this entity? Explain and give illustrative examples.*

Solution *Hint: definiteness, word order, full realization vs. pronominalization, accenting vs. deaccenting ...*

⊗

Question 13. *Weißten Sie den Referenten der unterstrichenen nominalen Gruppen in (11) einen familiarity status zu, folgend die Theorie von Prince. Begründen Sie ihre Lösung.*

(11) John went to a restaurant. The waitress brought him a menu.

	<i>NG</i>	<i>Prince</i>
	<i>“John”</i>	<i>unused</i>
	<i>“a restaurant”</i>	<i>brand new</i>
	<i>“the waitress”</i>	<i>inferrable</i>
	<i>“he=John”</i>	<i>textually evoked</i>
	<i>“a menu”</i>	<i>inferrable</i>

Begründung ...

⊗